Inhalt

Vorwort 9

AUF DER SCHWELLE
VON SCHÖPFUNG UND WELTGERICHT . 25

1. **Die Kreatur und das Heilige**
Benjamins Umgang mit der Säkularisierung 27

2. **Souverän und Märtyrer**
Das Dilemma politischer Theologie
angesichts der Wiederkehr der Religion 57

3. **Absehung vom Gebot in ungeheuren Fällen**
Kritik der Gewalt jenseits von Rechtstheorie und
›Ausnahmezustand‹ 88

ETWAS JENSEITS DES DICHTERS, DAS DER
DICHTUNG INS WORT FÄLLT 111

4. **Die Dichtung als Einbruchstelle**
Zur Dialektik von göttlicher und menschlicher
Ordnung in *Goethes Wahlverwandtschaften* 113

5. **Biblische Pathosformeln und irdische Hölle**
Brecht als Gegenpol zu Benjamins Umgang
mit der ›Heiligen Schrift‹ 141

6. **Jüdisches Denken in einer Welt ohne Gott**
Benjamins Kafka-Lektüre als Kritik
an christlichen und jüdischen Theologumena 170

AUS DER MITTE SEINER BILDERWELT . . . 211

7. **Übersetzung als vorläufiger Umgang mit der Fremdheit der Sprache**
Vom Verschwinden des Bilddenkens
in Übersetzungen Benjaminscher Schriften 213

8. **Bildwissenschaft aus dem Geiste wahrer Philologie**
Zur Odyssee des Trauerspielbuchs
in der Kulturwissenschaftlichen Bibliothek Warburg 228

9. **Die unbekannten Meisterwerke in Benjamins Bildergalerie**
Zur Bedeutung der Kunst
für Benjamins Epistemologie 265

10. **Detail, photographische und kinematographische Bilder**
Zur Bedeutung der Mediengeschichte
für Benjamins Kulturtheorie 297

Bibliographie 333
Bildnachweise 344
Danksagung 347